

Dem an Stelle des Herrn Ribeiro zum Berufskonsul von Brasilien in St. Gallen, mit Amtsbefugnis über die Stadt St. Gallen, ernannten Herrn João Constantino Pinto Peixoto wird das Exequatur erteilt.

(Vom 2. April 1931.)

Dem an Stelle des zurückgetretenen Herrn Enrique Heymann zum Honorarvizekonsul der argentinischen Republik in Lugano, mit Amtsbefugnis über den Kanton Tessin, ernannten Herrn Juan Maria Cabral wird das Exequatur erteilt.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Ausfuhr elektrischer Energie.

Der Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe in Lausanne wurde unterm 27. März 1931 als Ersatz für die bis 31. Dezember 1933 gültige, auf 185 Kilowatt lautende Bewilligung Nr. 39, vom 15. Oktober 1918, die Bewilligung Nr. 115 erteilt, ihre Energieausfuhr an die Société Gessienne d'Electricité in Gex (Frankreich) auf max. 350 Kilowatt zu erhöhen. Die Bewilligung Nr. 115 ist gültig bis 31. Dezember 1933.

Bern, den 28. März 1931.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Verschollenheitsruf.

Es ergeht hiermit an

1. **Bonzio, Ugo, Maurizio Giuseppe**, Sohn des Giacomo und der Theresia geb. Pandiani, geboren 22. April 1870, von Livorno (Italien), Schreiner, Witwer der Lina Susanna geb. Heim;
2. **Bonzio, Ugo**, Sohn des Erstgenannten, geboren 9. März 1902, welche beiden Personen im Jahre 1906 angeblich nach Italien und von dort nach Amerika ausgewandert sind und von denen seither keine Nachrichten eingelangt, die Aufforderung, sich innert Jahresfrist beim Unterzeichneten zu melden, ansonst über sie die Verschollenheit ausgesprochen wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an Jedermann, der über die Vermissten Nachrichten zu geben imstande ist.

Solothurn, den 7. Oktober 1930.

(3..)

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:

Dr. B. Bachtler.

Verschollenheitsruf.

Es ergeht hierdurch an die unbekannt Abwesenden:

1. **Walther** geb. Flückiger, Anna, Alberts Ehefrau, geboren 1849, und
2. **Walther**, Anna, geboren 1874, Tochter der Erstgenannten,

beide von Küttigkofen, welche angeblich Ende der siebziger Jahre von Solothurn nach Amerika ausgewandert sind, die Aufforderung, sich innert Jahresfrist beim Unterzeichneten mündlich oder schriftlich zu melden, ansonst über sie die Verschollenheit ausgesprochen wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über das Verbleiben der Genannten Nachrichten zu geben imstande ist.

Solothurn, den 31. März 1931.

(3.)

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:

Dr. B. Bachtler.

Kommentar zum Gebrauchszolltarif.

Die eidgenössische Oberzolldirektion hat einen **Kommentar zum Gebrauchszolltarif** vom 8. Juni 1921 erstellt. Derselbe stellt ein Nachschlagewerk im Umfange von zirka 500 Druckseiten dar, mit welchem der Zweck verfolgt werden soll, die Zollpflichtigen über die bestehende Praxis bei der Verzollung der Waren aufzuklären. Er enthält, in der Reihenfolge der Positionen geordnet, Erläuterungen betreffend das Anwendungsgebiet der verschiedenen Tarifpositionen, sowie Abhandlungen über Stoff, Herkunft, Beschaffenheit und Fabrikationsart einzelner Waren. Die Ausführungen sind, soweit dies als notwendig befunden wurde, durch Abbildungen erläutert. Ausserdem sind darin verschiedene allgemeine Verzollungsvorschriften enthalten, nebst Auszügen aus den Vorschriften betreffend die vorläufige Ordnung der Getreideversorgung des Landes, sowie aus andern Erlassen, bei deren Durchführung die Organe der Zollverwaltung mitzuwirken haben. Im weitem ist dem Kommentar ein alphabetisches Sachregister angeschlossen.

Exemplare dieses Kommentars (broschiert) können zum Preise von **Fr. 12.** —, zuzüglich Portospesen, bei der Materialverwaltung der Oberzolldirektion in Bern, bei den Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern auf den Plätzen Zürich, St. Gallen und Luzern bezogen werden. Vorläufig ist die Ausgabe in deutscher Sprache erschienen. Eine Ausgabe in französischer Sprache befindet sich in Vorbereitung.

Bern, den 20. März 1931.

(2.)

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Über die Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Umgebungs- und Betonarbeiten für die Erstellung eines Obstkellers und eines Materialschuppens bei der eidg. Weinbauversuchsanstalt in Pully wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Lausanne, Cercle de Beau-Séjour, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Versuchsanstalt Pully“, bis und mit dem 22. April 1931 franko einzureichen an die
Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 2. April 1931.

(2.).

Über die Erd-, Maurer- und Installationsarbeiten für die Wasserversorgungsanlage (Quellenfassung, Erstellung eines Reservoirs aus armiertem Beton) der Zollgebäude in Cerneux-Péquignot (Kanton Neuenburg) wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind jeweilen von 8—12 und von 14—16 Uhr auf dem Zollbureau Gardot in Cerneux-Péquignot aufgelegt. — Am 15. April 1931 wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung von 10—12 und von 14—16 Uhr daselbst anwesend sein, um allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Cerneux-Péquignot“ bis und mit dem 23. April 1931 franko einzureichen an die
Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 4. April 1931.

(2.).

Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmelde-termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	a. o. Professur für Textilmaschinenbau und Textilindustrie	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle		15. April 1931 (1.)
Amtsantritt: 1. Oktober 1931. Beförderung einer vorhandenen Lehrkraft der E. T. H. vorgesehen.				
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	a. o. Professur für Aerodynamik und verwandte Gebiete	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle		15. April 1931 (1.)
Amtsantritt: 1. Oktober 1931. Beförderung einer vorhandenen Lehrkraft der E. T. H. vorgesehen.				
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	a. o. Professur für Eisenbahn- und Strassenbau. (Entwurf und Bau von Eisenbahnen und Strassen, Tunnelbau, Bahnhofanlagen)	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle		30. April 1931 (3.).
Amtsantritt: 1. Oktober 1931.				

Dienststellung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	o Professur für Schwachstrom-technik	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle		30. April 1931 (3).
Amtsantritt: 1. Oktober 1931.				
Justiz- und Polizeidepartement, Eidg. Fremdenpolizei, Einreise und Aufenthalt	Kanzleihilfe II Klasse	Gute Schulbildung. Muttersprache deutsch. Kenntnisse der französischen Sprache. Maschinenschreiben	3300 bis 5700	15. April 1931 (2.)
Die Anstellung erfolgt provisorisch.				
Militärdepartement, Abteilung für Genie	Kanzlist	Gute allgemeine Bildung, Deutsch und Französisch. Kenntnisse im Verwaltungsdienste	3800 bis 7400	20. April 1931 (1.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Militärdepartement, Kriegsmaterialverwaltung	Buchhalter 1. Klasse der Kriegsmaterialverwaltung	Gute allgemeine und kommerzielle Bildung. Selbständiger bilanzfähiger Buchhalter mit längerer Tätigkeit in der Militärverwaltung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	6000 bis 9600	18. April 1931 (2.)
Militärdepartement, Kriegsmaterialverwaltung	Sekretär 1 Klasse der Kriegsmaterialverwaltung	Offiziersgrad. Befähigung zur selbständigen Behandlung und Erledigung von Geschäften. Kenntnis des Zeughausdienstes. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	6000 bis 9600	11. April 1931 (2.)
Im Falle einer Beförderung wird die Stelle eines Sekretärs 2. Klasse mit analogen Erfordernissen zur Besetzung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 5200 bis 8800.				
Militärdepartement, Kriegsmaterialverwaltung	Kanzlist der eidg Zeughausverwaltung Thun	Offiziersgrad. Gute allgemeine und kommerzielle Bildung. Beherrschung von zwei Landessprachen	3800 bis 7400	11. April 1931 (2.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1931
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.04.1931
Date	
Data	
Seite	485-488
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 322

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.